

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

PROMNY: LANDESREGIERUNG IST AUF GANZTAGSANSPRUCH NICHT VORBEREITET

24.03.2023

- In Grundschulen fehlen Ganztagsplätze
- Erfüllung des Rechtsanspruchs droht zu scheitern
- Freie Demokraten fordern stärkere Anstrengung gegen Fachkräftemangel

Moritz PROMMY, bildungspolitischer Sprecher der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, sieht sich durch die heute von der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) präsentierten Zahlen zum Bedarf an zusätzlichen Ganztagsplätzen in seinen Befürchtungen bestätigt: "Die Erfüllung des von 2026 an geltenden Rechtsanspruchs auf einen Ganztagsplatz in der Grundschule droht nicht nur nach Einschätzung der GEW zu scheitern. Schon lange hat sich abgezeichnet, dass die Landesregierung auf den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung offenbar nicht vorbereitet ist. Zum einen gibt es zu wenig Plätze, denn der Ausbau kommt nicht zuletzt mangels transparenter Bedarfsplanung nur schleppend voran. Zum anderen gibt es auch hier einen eklatanten Fachkräftemangel an Lehrkräften, Erzieherinnen und sozialpädagogischem Personal."

Promny fordert daher stärkere Anstrengungen zur Behebung des Fachkräftemangels, zum Beispiel durch eine Aufwertung der Tätigkeiten von Lehrkräften und Erzieherinnen sowie eine flächendeckende Vergütung der Erzieherausbildung, denn der Ganztag sei enorm wichtig: "Wir Freie Demokraten befürworten den Ausbau der Ganztagsbetreuung, denn Schülerinnen und Schüler können so stärker individuell gefördert werden. Außerdem führt die Ganztagsbetreuung zu einer besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf."

Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag



Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de